

**AUSBILDUNGSPLAN**

Schulhalbjahr:	1	2	3	4
Deutsch	2	2	1	1
Politik/WiSo	1	1	2	2
Englisch	1	1	2	2
Sport	1	2	1	2
	5	6	6	7

Fachrichtungsbezogener Lernbereich**Fachtheorie**

Arzneimittelkunde	3	3	4	4
Allg. und. pharm. Chemie	3	3	2	2
Galenik	2	2	2	1
Botanik und Drogenkunde	1	1	2	1
Gefahrstoff, Pflanzenschutz- und Umweltschutzkunde	0	0	2	2
Medizinproduktkunde	1	1	0	1
Ernährungskunde u. Diätetik	0	0	0	2
Körperpflegekunde	0	2	0	0
Physikalische Gerätekunde	2	0	0	0
Fachrechnen	2	2	1	1
Pharm. Gesetzes-/Berufsk.	1	1	1	1
	15	15	14	15

Fachpraxis

Chem.-pharm. Übungen/ Unters. von Körperflüssigk.	6	6	6	6
Übungen zu Drogenkunde	2	2	2	0
Galenische Übungen	7	6	6	6
Apothekenpraxis/EDV	1	1	2	2
	16	15	16	14

Wochenstunden	36	36	36	36
----------------------	-----------	-----------	-----------	-----------

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Voraussetzungen für die Zulassung sind der Mittlere Schulabschluss und mindestens die Note 3 in Chemie und Mathematik. An einer Schule mit äußerer Fachleistungsdifferenzierung auf dem E-Niveau je Fach mind. Note 4, auf dem G-Niveau je Fach mind. Note 3.

Erhöhte Anforderungen werden an das naturwissenschaftliche Denken gestellt. Gefordert sind ebenfalls Beobachtungsgabe und manuelle Geschicklichkeit.

BEWERBUNG**Fragen zur Ausbildung beantworten:**

Anne Back

Email: a.back@schule.bremen.de

Anmeldung vom 1. Dezember bis 1. März

Diese Ausbildung ist im deutschen und europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet.



Stand: 08/2021

Schulzentrum SII Utbremen -

Europaschule

Meta-Sattler-Str. 33

28217 Bremen

Tel.: 0421-361-59688/9

Fax.: 0421-361-16019

368@schulverwaltung.bremen.dewww.szut.de**Schulzentrum SII Utbremen - Europaschule****Perspektive****Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in (PTA)****Berufsausbildung in 2,5 Jahren**

PRAXISBEZOGENE AUSBILDUNG

Der erste Teil der Ausbildung setzt sich zusammen aus

- einer zweijährigen schulischen Ausbildung
- einem 160 stündigen Praktikum in einer Apotheke während der Ferien
- einer umfangreichen Ausbildung in Erster Hilfe außerhalb der schulischen Ausbildung

und schließt mit dem ersten Teil der staatlichen Prüfung ab – bestehend aus schriftlicher, mündlicher und praktischer Prüfung. Anschließend folgt ein halbjähriges Praktikum in einer Apotheke.

Abgeschlossen wird die Ausbildung mit dem zweiten Teil der staatlichen Prüfung, einem mündlichen Prüfungsgespräch. Die bestandene Prüfung berechtigt zum Führen der Berufsbezeichnung Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in

Besonderheiten

- fachpraktischer Unterricht (fast die Hälfte des Unterrichts)



FOKUS

Arzneimittelkunde

- Anwendungsgebiete
- Wirkung, Nebenwirkung und Wechselwirkungen von Arzneimitteln

Allgemeine und pharmazeutische Chemie

- Prüfung von Arzneistoffen und Arzneimitteln

Galenik

- Herstellung von Arzneiformen

Botanik und Drogenkunde

- Untersuchung und Wirkweise von pflanzlichen Arzneimitteln

Apothekenübliche Waren

- Information und Beratung über apothekenübliche Waren, wie z.B. Kosmetik- und Medizinprodukte



ZUKUNFT

- sehr gute Berufsaussichten für eine Anstellung z.B. in öffentlichen Apotheken
Krankenhausapotheken
Krankenkassen
der pharmazeutischen Industrie als Pharmareferent/in
- Erwerb der Fachhochschulreife und der Allgemeinen Hochschulreife (an der Europaschule Schulzentrum SII Utbremen möglich)

